

Ilmenau trumpsft auf beim Spitzenreiter

Ilmenau – Einen zwar durchaus erhofften, aber in seiner Höhe sensationellen 7:1-Auswärtssieg (3438:3376) beim Spitzenreiter Thamsbrücker SV 1922 schaffte der KSC 08 Ilmenau in der Kegel-Landesliga der Männer (Staffel 2, 120 Wurf). Vor allem die sehr große mannschaftliche Ausgeglichenheit auf hohem Niveau – 543 als schlechtestes Ergebnis („Ratz“) – brachte diese beiden Tabellenpunkte ein. Günther hatte gegen den Tagesbesten Keil (637) keine Gewinnchance. Gottwalt holte noch drei Satzgewinne nach verlorenen 1. Satz, obwohl er im letzten Satz nur 118 Kegel traf. Meinhardt zeigte durchgehend hervorragendes Kegeln und blieb ohne Satzverlust. Hildenbrand verlor nach 305 in den ersten beiden Sätzen die nächsten beiden, holte aber mit +13 Gesamtkegel ebenfalls den Duellpunkt. Schmidt hatte schon nach drei Sätzen den Duellsieg klar gemacht, während Höland abwechselnd verlor und gewann, die Gesamtkegel reichten aber zum Sieg. *rs*

Duelle: Teichmann – Gottwalt 1:3 (533:569), Keil – Günther 4:0 (637:543), Gröger – Meinhardt 0:4 (534:591), Röthig – Hildenbrand 2:2 (567:580), Pöschel – Schmidt 1:3 (545:581), Gutermann – Höland 2:2 (560:574)



Trägt mit starken 580 Kegeln zum Auswärtssieg in Thamsbrück bei: Tommy Hildenbrand.

Archivfoto: Andreas Heckel

Auswärtssieg gelingt nicht

Ilmenau – Im Fernduell mit dem SV 1899 Vieselbach um die Tabellenspitze gaben die Kegel-Senioren A des KSC 08 Ilmenau in ihrer Landesliga-Staffel 2 (120 Wurf) beim TSV 1860 Römhild mit einem 3:3 (2125:2156) einen Punkt ab. Durch den kurzfristigen verletzungsbedingten Ausfall von Papenfuß wurde es schwerer, auswärts zu gewinnen. Während die drei Stammspieler ihre Duelle jeweils 3:1 gewannen hatte Hartung in den ersten drei Sätzen zu viele Probleme, um bei am Ende 2:2 Sätzen das Duell über die Gesamtkegel zu gewinnen. Und auch bei den Gesamt-Mannschaftskegeln fehlte – trotz herausragender 581 von Muth – am Ende einiges für den erhofften Auswärtssieg, speziell bei Hartung (zweimal 116) und Grampp (105 im 2. Satz). *rs*

Duelle: Bartsch – Muth 1:3 (558:581), Henneberger – Hartung 2:2 (545:492), Oppel – Grampp 1:3 (537:513), Licht – Gora 1:3 (516:539)